

**Satzung
über die Ausübung von Vorkaufsrechten**

- I. Aufgrund des § 25 Absatz 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. vom 08.12.1986 i.V.m. § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg i.d.F. vom 17.12.1984 beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Ketsch in seiner Sitzung am 19.04.1993 die Satzung über die Ausübung von Vorkaufsrechten.
- II. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung tritt die Satzung in Kraft.

**§ 1
Geltungsbereich**

Der Geltungsbereich dieser Satzung erstreckt sich auf das Gebiet zwischen
Hockenheimer Straße (bis Seestraße)
Brühler Straße (bis Spießstraße)
Spieß-, Karl-Marx-, I. Rheinstraße
Bahnhofsanlage, Goethestraße (bis Hebelstraße)
Hebelstraße von der Hockenheimer Straße (bis zur Goethestraße).

**§ 2
Begriff und Ausübung des gemeindlichen Vorkaufsrechtes**

In den Gebieten des § 1 steht der Gemeinde zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein Vorkaufsrecht beim Kauf von Grundstücken zu.

Ketsch, den 29.04.1993

Der Bürgermeister:

gez. Wirnshofer